

## Channeling August 2020



### Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Das Jahr entwickelt sich rasant, wenngleich auch zäh in seinem Fluss. Wir sind immer noch von außen her beschränkt. Wir haben dies im Büro natürlich auch sehr gespürt: Unsere Reisen finden bisher alle nicht statt bzw. sie sind verschoben auf 2021 oder wie die Sylt Reise auf diesen Dezember. Das macht mich auf der einen Seite sehr traurig, besonders auf England hatte ich mich persönlich sehr gefreut. Aber andererseits ist ja der Weg und das Ziel, sich immer mehr mit dem Höheren Selbst zu verbinden. Und das kann man gut auch zuhause üben. Das Äußere ist manchmal auch Ablenkung. Irgendwann spielen die äußeren Einflüsse nicht mehr so eine grosse Rolle, wir sind dann einfach so gut verankert in uns selbst, dass alles andere mit diesem interdimensionalen Blick erfahren wird.

Ich weiss, dass wir in dieser Zeit der Beschränkungen und äußeren Manipulationen wirklich einen guten Anker in uns haben müssen. Man kann es sich nicht oft genug vor Augen führen: In uns ist die Wahrheit und die Weisheit. Die brauchen wir jetzt für weitere Wege des Lebens. Auch, um nicht mehr so sehr in die starke Dualität und die damit verbundene Dramatik gezogen zu werden.

Ich liebe es, mit den geistigen Aufgestiegenen Meistern zu arbeiten. Nach wie vor sind sie mir gute Begleiter und auch Inspiratoren. Ein Seminar ohne diese

höher schwingenden Instanzen und Wesen ist unvorstellbar. Sie sind wirklich gute Helfer in dieser besonderen Phase der Erde.

Ich wünsche viel Freude mit den Schwingungen von Seraphis Bey, der selten in mein „Feld“ kommt. Deshalb ist meine Freude groß!

**Herzlich Barbara Bessen**

### **Seraphis Bey-Channeling August 2020**

Willkommen in der Runde der Aufgestiegenen! Dies ist eine besondere Art von Begegnung. Du befindest dich im Moment des Lesens in einer Konferenz. Ein Treffen von einige, die sich auf Erde befanden und ihren Kreislauf abschlossen. Channelings dieser Art haben viele Funktionen. Hauptsächlich geht es darum, in höhere Schwingungen einzutreten, damit du dein Feld, das was du bist, in diese höheren Ausdrucksweisen des Seins einbinden kannst. Wir sind hier zusammengekommen, um einige Dinge zu besprechen. Und du bist Gast, und wie in der Universität ein Gasthörer. Du bist jedoch auch als Gesprächspartner willkommen. Nimm Platz. Wir helfen dir, dein inneres Auge zu schärfen. Lehne dich an einen bequemen Platz zurück, schliesse die Augen und lass dich führen. Nach einer Weile, bei einigen von euch gelingt dies auch sofort, siehst du einen grossen Tisch mit Wesen, die sich dort niedergelassen haben. Versuche näher an uns heranzukommen. Und schaue, wenn es dir möglich ist, jeden von uns in dieser Runde an. Und? Erkennst du das eine oder andere Wesen? Es sind alles Aufgestiegene, die jetzt ihr Wirken in den höheren Ebenen des Seins fortsetzen. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen, um über die Lage, die Entwicklung der Erde zu sprechen. Die Erde ist zurzeit in einer besonderen Situation. Sie verarbeitet viele alte Muster, entledigt sich der Besucher aus alter Zeit, die ihre Zelte abbauen. Manche sind zäh und wollen bleiben. Andere verstehen, dass ihre Zeit hier abgelaufen ist. Ihre Schwingungen kollidieren mit

dem, was die Erde jetzt anstrebt: Eine weitere Phase der Verschmelzung mit der höheren Erde. Es ist wie ein sich Einschwingen auf höhere Seinsebenen, um damit Altes loszulassen, das dort nicht sein kann. Dieser Prozess läuft schon seit der Harmonischen Konvergenz 1987, hat aber so etwas wie Schübe, die mit dem sich verändernden Standort des Planeten zu tun haben.

Im Moment ist es so, als gäbe es noch einen starken Schub aus dem Zentrum der Galaxie. Das drückt sich im irdischen Bereich durch Energieschwankungen aus. Dies spüren alle Wesen, alle Tiere und alles andere, das sich hier in einer Form erlebt. Nein, es geht dabei nicht um dieses vermeintliche Virus und seine Ausdrucksweisen. Das ist irdisch erzeugt und hat nichts mit dem Aufstieg zu tun. Es sind eher Reaktionen auf das, was sich jetzt etablieren möchte. Das, was sich irdisch in vielen Jahrtausenden mutiert entwickelte, will sich jetzt glätten, in den Göttlichen Ursprung zurückentwickeln. Wenn du dafür etwas tun willst, nimm den vermeintlichen Virus-Übeltäter in die Arme, schenke ihm Liebe. Liebe ist die stärkste Macht und heilt alles. Bedenke, eine Beeinflussung dieser sehr kollektiven Ausdrucksformen des Widerstands hat seine Wirkung. Aber möglicherweise nicht unbedingt so, wie du es erwartest. Es ist kollektiv stark verankert und braucht viele Menschen, die daran in Liebe arbeiten.

Unsere Aufmerksamkeit liegt mehr auf dem, was sich im Moment hier lösen möchte. Vieles ist mit dem irdischen Auge nicht sichtbar. Es geht auch um Naturphänomene, die eine Reinigung verursachen. Sie reagieren auf tausend Jahre alte Manipulationen und auf Unterdrückung von Mensch und Tier und der Veränderung und dem Missbrauch der Natur. Ein bewusstes Leben mit den Elementen - die auch du ausdrückst - ist nun das Ziel. In den alten Mysterien Schulen wurde von den vier großen Einweihungen (der Elemente) gesprochen, die der Mensch in seiner Entwicklung zu durchschreiten hatte. Ihr wisst, vieles hat sich nun seit 1987 verändert. Es braucht keine offiziellen Mysterien Schulen, wir sind eng mit euch verbunden und geleiten euch durch die

transformatorischen Zeiten, die die Erde erlebt. Es ist nicht immer einfach, diesen Weg jetzt zu gehen und ihn auch zu halten. Die äusseren Informationswellen versuchen, euch zu irritieren und instabil zu machen. Andere Ebenen des Seins partizipieren davon und nähren sich aus dem, was ihr erzeugt in euren Schwingungen. Es sind die niederen Ausdrucksformen deines menschlichen Lebens, die begehrt sind und auch künstlich angeregt werden. Ein stetes in Verbindung sein mit höher schwingenden Ebenen gleicht dies aus. Nur ein Gedanke an uns und/oder dein Höheres Selbst bringen mit sich, dass du sofort höher schwingst. Das macht Sinn, oder? Wie fühlst du dich, so mit uns in Verbindung zu sein? Ist es nicht ein schönes Gefühl, uns zu sehen, zu hören und zu spüren, und dass in diesem Kontakt sofort eine andere Energie, wie du es gern nennst, entsteht? Sie ist voller Harmonie und Freude und alle vermeintlichen Sorgen und Wehwehchen sind wie verschwunden.

Welche Form du auch immer hier auf der Erde jetzt ausdrückst, welche Schwierigkeiten dein Leben säumen: Du bist ein Göttliches Wesen im Aussendienst. So haben wir es schon oft salopp beschrieben. Du repräsentierst das Göttliche auf Erden und bist hierhergekommen, um diese Mutation, die früher als manipulatorische Veränderungen an dem Zeitrahmen der Erde vorgenommen wurden, wieder in die richtige Bahn zu lenken. Damit ist eine grosse Freiheit für alles, das hier lebt verbunden. Mutierte Tiere und Pflanzen können sich regenerieren oder verlassen die Erde. Dieses zu begleiten ist mit dein Dienst. Und wie wir nicht oft genug sagen können, ist es gut, bei dir selbst zu beginnen, das in deinem Leben zu verändern, das sich nicht mehr passend für dich anfühlt.

Oft tun sich Menschen schwer, diese Schritte zu tun, weil es auch unbequem sein kann, und man manchmal auch das sogenannte Spielfeld der Dualität verlässt oder sprengt. Die wahre Freiheit ist, ohne Manipulation, vorgefertigte Lebensideen und andere Einschränkungen zu leben. Ihr seid alle einmal

hierhergekommen, um diesen Planeten zu entdecken, all seine Schätze, seine wunderbaren Möglichkeiten, wie ein herrlicher Abenteuerurlaub. Das war euer Wunsch. Ihr habt euch festzurren lassen, habt euch erzählen lassen, wie man sich hier bewegt, was man zu sein hat etc. Nun sprengt ihr die Ketten und entdeckt, welche wunderbaren Facetten dieses Leben in einem Körper hat. Ihr hattet vorher keinen. Euer wahres Sein ist ohne physischen Körper. Ihr seid Lichtwesen. Entdeckt die Ketten der starken Dualität, sprengt sie und werdet zu freien Wesen, die jetzt die Erde neu entdecken, denn ihr legt damit auch eure Scheuklappen ab. Die Natur, die Elemente sind lebendig. Man kann sich mit ihnen verbinden, sie bewegen, sich in ihnen bewegen und vieles mehr. Der Baum im Wald ist ein herrlich aktives Wesen, nur für das äußere Auge ist dieser feinschwingende Teil nicht sichtbar. Lerne mit inneren Sinnen Bäume kennen und lieben. Deine Rose im Garten ist ein wunderbares Lichtfünkchen, das auch die Gabe hat, sich mit dir zu verbinden und zu kommunizieren. Was nützen Dünger, wenn ihr nicht mit den Pflanzen in Verbindung seid? Die Liebe lässt die Rosen blühen, das Korn wachsen. Die Menschen haben verlernt, dies zu leben. Ihr seid gekommen, um diesen Schleier zu heben, damit die Erde und die Elemente sich auch erheben und weiterziehen können. Es gibt für alles was ist viele Abenteuer zu erleben.

Wir sprechen bei all den Informationen auch über das, was sich astral ausdrückt. Ihr durchquert die vierte Dimension, die Astralwelt, wo sich Gedanken und Emotionen, auch die Gefühle schnell manifestieren. Deshalb ist es so wichtig, zentriert zu sein, damit die Gedanken nicht ein eigenes Karussell bilden und dich somit nähren und formen. Halte inne, tanke Liebe in dir selbst und in der Natur. Spüre, wie kraftvoll deine Schöpfungsmöglichkeiten sind. Du hast doch schon bemerkt, dass durch deine reine Absicht sich manche Gedanken schnell manifestieren. Experimentiere, sei Schöpfer, tue dies mit deinem Herzen und dem in dir innewohnenden Gott. Du bist wahrlich Gott im Aussendienst. Nicht

immer einfach ist dieser Dienst, doch er ist auch für Dich ein Vehikel auf dem Weg Nachhause.

Wir stehen jetzt in dieser Runde für Fragen zur Verfügung. Meine Botschaft war wie ein „dich in unsere Energie ziehen“, du bist näher gerückt, um stärker bei uns zu sein. Jetzt darfst du hier Platz nehmen und deine Fragen stellen. Wir stehen dir gern mit Rat und möglicherweise Tat zur Verfügung.

Und lass mich dir noch vermitteln, es wäre sehr schade, wenn du diese Begegnung infrage stellst.

In grosser Hochachtung für Wesen im Aussendienst bin ich

**Seraphis Bey**

Empfangen von Barbara Bessen im August 2020. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg  
+49 (0) 40 37 50 32 01 [info@barbara-bessen.com](mailto:info@barbara-bessen.com) [www.barbara-bessen.com](http://www.barbara-bessen.com)